

**00800088-31**

**COLLABORATORS**

	<i>TITLE :</i> 00800088-31		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		February 12, 2023	

**REVISION HISTORY**

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>00800088-31</b>	<b>1</b>
1.1	CL-FreeMon . . . . .	1
1.2	CL-FreeMon: Info... . . . .	1
1.3	CL-FreeMon: Einstellungen . . . . .	2
1.4	CL-FreeMon: Quit . . . . .	3

---

# Chapter 1

## 00800088-31

### 1.1 CL-FreeMon

Der FreeMon

Bild~zeigen

Der FreeMon ist ein Tool für Connectline, welches Files auf ihre Länge und Laufwerke auf deren Füllstand hin überprüft und gegebenenfalls Aktionen auslöst. Er ist eine ideale Ergänzung zum Cron, welcher nicht mengen-, sondern zeitorientiert arbeitet. Mit dem FreeMon kann man beispielsweise die MsgID-Datenbank automatisch crunchen lassen, sobald sie einen bestimmten Umfang erreicht hat oder die Brettinhalte verringern, falls die Festplatte der völligen Auslastung ihrer Kapazität entgegensteht.

Das Hauptfenster enthält eine Liste der zu überwachenden Files und Laufwerke, sowie deren aktuelle(r) Länge/Füllgrad. Bei Files wird zusätzlich noch angegeben, ab welcher Filelänge eine Aktion ausgelöst wird.

Die Pull-Down-Menüs:

Projekt

Info...

Einstellungen

Quit

### 1.2 CL-FreeMon: Info...

CL-FreeMon: Info... (Kürzel: RAMIGA-?)

Nach der Anwahl dieses Menüpunktes öffnet sich ein Fenster mit Angaben zum

FreeMon

---

## 1.3 CL-FreeMon: Einstellungen

CL-FreeMon: Einstellungen... (Kürzel: RAMIGA-X)

Bild zeigen

Es öffnet sich ein Fenster, in welchem sämtliche Einstellungen für den FreeMon vorgenommen werden.

Am oberen Fensterrand befinden sich zwei Gadgets:

- Intervall (s) : Geben Sie hier den Zeitabstand in Sekunden an, nach welchem der FreeMon jeweils die Zustände der Files und Partitionen ermitteln soll.
- Balken : Ist dieses Gadget aktiviert, so wird am unteren Rand des Hauptfensters eine Prozentleiste eingeblendet.

Darunter folgt ein Listview, mit folgenden Angaben von links nach rechts:

- File/Vol : Name und Pfad des zu überwachenden Files bzw. der Name des jeweiligen Laufwerkes.
- Max : Bei Files die Länge in KB, bei Laufwerke der Füllstand in Prozent, ab welchem eine Aktion ausgelöst werden soll.
- Exec : Die auszulösende Funktion.

Nach einem Klick auf das Gadget 'Neu' können Sie einen Eintrag definieren. Wählen Sie 'Löschen', wird der markierte Eintrag aus der Liste entfernt.

Falls Sie einen Eintrag mit einem Doppelklick anwählen oder einen neuen Eintrag vornehmen, können die Gadgets am unteren Fensterrand bearbeitet werden. Hier treffen Sie folgende Angaben:

- Datei/Volume : Die zu überwachende Datei bzw. das zu überwachende Laufwerk.
- Maximaler Füllstand : Möchten Sie eine Datei überwachen lassen, geben Sie hier die maximale Filelänge in KByte an; bei Laufwerken ist die Angabe des maximalen Füllstandes in Prozent notwendig.
- Ausführen : Tragen Sie hier den vollständigen DOS-Aufruf inkl. aller Parameter des Programmes ein, welches beim Überschreiten des maximalen Füllstandes gestartet werden soll.

Nach dem Anklicken von 'Speichern' werden sämtliche Änderungen übernommen. Entscheiden Sie sich für 'Benutzen', so sind die Änderungen nur bis zum nächsten Programmstart wirksam.

## 1.4 CL-FreeMon: Quit

CL-FreeMon: Quit (Kürzel: RAMIGA-Q)

Dieser Menüpunkt beendet den  
FreeMon

.

---